



Hennes Bender

Biografie

2008 bis heute • Hennes moderiert regelmäßig das WDR5-Hörfunk Kabarettfest in wechselnden Spielorten im Ruhrgebiet

2007 bis heute • Hennes schreibt eine regelmäßige Kolumne in der Filmzeitschrift DEADLINE

2012 • Hennes Bender moderiert sechs Sendungen PRIX PANTHEON - DER WETTBEWERB für WDR Fernsehen und Hörfunk

2011 • Hennes CD ERREGT! erscheint bei Hörbuch Hamburg • Hennes moderiert 2008-2011 einen selber zusammengestellten Comedyabend beim Zeltfestival Ruhr in Bochum • Hennes ist Gast bei WDR Zimmer frei

2010 • Das neue Programm ERREGT! hat im Oktober 2010 Premiere • Bei Hörbuch Hamburg erscheint ein Mitschnitt einer Lesung von KOMMA LECKER BEI MICH BEI • Der selbstgezeichnete Cartoon-Band ALLES WESENTLICHE erscheint im April 2010 bei LAPPAN • Auftritt in Istanbul bei der Deutschen Handwerkskammer • KOMMA LECKER BEI MICH BEI erreicht im Januar 2010 die SPIEGEL-Bestseller-Liste

2009 • Hennes veröffentlicht sein erstes Buch: KOMMA LECKER BEI MICH BEI - Ein kleiner Ruhrgebietsführer, erschienen bei Ullstein • Die zweite Live-DVD EGAL GIBTS NICHT erscheint bei Turbine Medien • RTL2 zeichnet das Solo EGAL GIBT'S nicht auf • Hennes moderiert die Eröffnungsgala beim Köln Comedy Festival • Auftritt mit dem Quatsch Comedy Club in Hong Kong • Moderation beim Comedy Arts Festival in Moers

2008 • Die vierte CD 'Egal gibt's nicht' erscheint bei Turbine Medien • Hennes hat eine wöchentliche Kolumne bei 1Live und moderiert die 1Live Comedynacht beim Köln Comedy Festival

2007 • Das neue Soloprogramm 'EGAL GIBT'S NICHT' hat Premiere, Die Live-Tour wird von Radio 1Live präsentiert, Hennes moderiert bei der 1 Live Krone auf dem Roten Teppich

2006 • RTL strahlt das Bühnenprogramm von Hennes Bender aus • Die erste LIVE DVD erscheint bei Turbine Medien

2005 • Die dritte CD 'Komm geh weg' erscheint bei WortArt

2004 • Hennes bekommt den DEUTSCHEN COMEDYPREIS 2004 in der Sparte 'Bester Newcomer'[nbsp]• Das neue Soloprogramm 'Komm geh weg' hat Premiere im Köln Comedy Festival

2004 • Die zweite CD 'Noppen am Griff' erscheint bei WortArt

2003 • Die CD 'Generation Yps' erscheint bei WortArt

2002 • Gründung der Queen-Comedy-Tribute-Band: 'Burger Queen' • regelmäßige Auftritte bei 'Zimmer frei'

2001 • Hennes wird mit dem Publikumspreis und dem Jurypreis bei TEGTMEIERS ERBEN ausgezeichnet • Zweites Soloprogramm 'Generation Yps' • Erster Platz beim Köln Comedy Cup

1999-2000 • Bundesweite Gigs, Auftritt im Gershwin Comedy Club in NY City• Erstes Stand-Up-Solo Programm 'Ich mache es gerne!'

1998 • Eigene Radio-Comedy-Show im Auftrag des hessischen Rundfunks: TOAST • Verfassung und Produktion von Comedybeiträgen und Serien wie 'Scheisse - die Hafenpolizei!', welche 1999 mit dem Karl-Magnus-Preis der ARD ausgezeichnet wurde.

1997 • Trennung von 'Lengkeit gegen Bender' nach 5 Jahren in Freundschaft • Regie für das Theater Ecce Homo Bochum: 'Das Ende vom Anfang' von Sean O'Casey mit F. Goosen und J. Malmshemer • Abschluss des Magisterstudiums der Filmwissenschaften mit der Arbeit 'Die Mittelalter-symbolik in den Filmen Monty Pythons und Terry Gilliams unter besonderer Berücksichtigung des 'Parzival' von Wolfram von Eschenbach'.

1996 • Wieder als Schauspieler am Schauspielhaus Bochum: In dem Stück 'Latin' von Stephen Fry. • Hennes Regiedebut: 'Och!-Die Heinz Erhard-Revue'

1995-97 • Mitglied der KOM-POTT Comedy Show neben u.a. Atze Schröder, Tresenlesen und Piet Klocke.

1993 • 'Lengkeit gegen Bender' werden in Hamburg von Thomas Hermanns mit dem Quatsch-Comedy-Club-Talent Award als bestes Nachwuchs-Comedy-Duo ausgezeichnet.

1992 • Gründung des Comedy-Duos 'Lengkeit gegen Bender' mit Heinz-Peter Lengkeit.

1991 • Engagements bei Improvisations- und Kindertheatern, ein Studium der Comedia de'Il Arte und Aufführungen wie z.B. als Puck in Shakespeares 'Sommernachtstraum'.

1990 • Einstieg in die Unterhaltungsbranche als Hamlet am Bochumer Schauspielhaus • Beginn des Studiums der Filmwissenschaften (Abschluss weiter oben).

1968 • Februar: Der damals noch nulljährige Hennes Bender wird an einem Rosenmontag als Sohn von hessischen Emigranten in der Bochumer Landesfrauenklinik geboren, welche kurz darauf zur örtlichen Nervenheilanstalt umgewandelt wird.